

Integration Schollenhof gGmbH

Soziale Einrichtung für Menschen mit Handicap

Im Jahr 2002 erwarb das Ehepaar Otto und Gisela Grimmig den im Jahr 1319 erstmals urkundlich erwähnten und unter Denkmalschutz stehenden Schollenhof in Wagshurst. Das Ziel war die Gründung einer integrativen Einrichtung für Menschen mit Handicap. Zu diesem Zweck gründeten sie anschließend die soziale Einrichtung "Integration Schollenhof gGmbH". Hier sollen ihr behinderter Sohn und weitere behinderte Menschen mit Betreuer leben.

Mit der Instandsetzung des inzwischen doch etwas heruntergekommen Bauernhofes begann nun eine schweißtreibende Arbeit, die ein paar Jahre in Anspruch nahm. Eine Vielzahl von Spenden und der Einsatz zahlloser, freiwilliger Helfer schufen die Voraussetzungen dafür, dass das Wohnhaus und die dazugehörigen Nebengebäude renoviert und ausgebaut werden konnten. Im Jahr 2010 durften wir dann unsere ersten Mitarbeiter auf dem Schollenhof begrüßen. Hier beginnen dann unsere eigentlichen Aufgaben, nämlich die Integration von Menschen mit Handicap.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, dass die soziale Einrichtung Schollenhof für Menschen mit Behinderung zum Lebens- und Arbeitsmittelpunkt wird. Unser Anliegen ist es, diesen Menschen Hilfe und Unterstützung zu geben. Integration ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die wir aktiv unterstützen und in unserer täglichen Arbeit verwirklichen. Die Unterstützung für diese Menschen verstehen wir als "Hilfe zur Selbsthilfe". Deshalb legen wir den Schwerpunkt bei unserer Arbeit auf die **Hauptaufgabengebiete**.

Arbeitsplätze • Integration • Kooperation • Lebensqualität • Freizeitgestaltung • Abwechslung

Bei der Bildung von Arbeitsplätzen achten wir auf eine sinnvolle und abwechslungsreiche Beschäftigung. Deshalb ist das Betätigungsfeld breit gefächert. Es werden Arbeiten verrichtet, die sowohl im Bereich der Herstellung verschiedener Produkten, als auch in der Garten- und Landschaftspflege liegen. Unsere landwirtschaftlichen Erzeugnisse vermarkten wir in unserem angegliederten Hofladen.

Zu unserer integrativen Einrichtung gehört auch die Haltung von Tieren. Sie werden von unseren Mitarbeitern versorgt und gepflegt. Hier kooperieren wir mit ähnlichen sozialen Einrichtungen, unter anderem mit dem Epilepsiezentrum der Korcker Anstalten.

Großen Wert legen wir auf die Freizeitgestaltung für unsere benachteiligten Mitmenschen. Wir unternehmen Wanderungen in die nahegelegenen Berge des Schwarzwaldes oder gehen Schwimmen. Wir organisieren Fahrradtouren, unter anderem auf dem Ortenau-Radweg, der direkt am Schollenhof vorbeiführt.

Jedes Jahr im September veranstalten wir an unserem idyllisch gelegenen Schollenhof ein großes Begegnungsfest für Behinderte und Nichtbehinderte. Dieses Fest ist ein fester Bestandteil unserer Einrichtung und ein Magnet für die Leute der umliegenden Städte und Gemeinden. Unsere schnuckelige und gemütliche Bauernstube vermieten wir für festliche Anlässe wie Geburtstage, Taufen, Hochzeiten usw.

Wir haben für alle Radfahrer einen kleinen Rastplatz eingerichtet. Hier können sie während einer Rast ihr E-Bike an unserer Ladestation wieder aufladen. Ebenso dürfen sie sich an unserem Getränkebrunnen mit wassergekühlten Getränken bedienen. Hierbei besteht die Möglichkeit in unserem Hofladen, während den üblichen Öffnungszeiten, einzukaufen. Unsere Öffnungszeiten erfahren sie auf unserer Internetseite **www.schollenhof.de**. Damit es den Kindern während der Rast nicht langweilig wird, können sie sich an unserem kleinen Spielplatz vergnügen. Nach Voranmeldung besteht auch die Möglichkeit, unsere Grillstelle hinter dem Hof zu benutzen.

Vielleicht sehen wir uns irgendwann auf unserem "Schollenhof".

Achern-Wagshurst, 5. Juni 2015